

# Mediation

*Mediation-wanderer*

*Mag. Ulrich Wanderer*

*<http://www.mediation-wanderer.at>*

# Mediation

Neutralität  
Perfektion  
Gesetz  
Konflikt

–  
-  
-  
-

Allparteilichkeit  
Präsenz  
Kreativität  
Chance

# Einsatzbereiche

## Prophylaxe

- Unternehmensneuordnung
- Unternehmensübergabe
- Generationenwechsel

## „klassischer Konflikt“

- Mitarbeiter-Mitarbeiter
- Mobbing (bereits Koalitionen)
- Bossing
- Staffing
- Sonderfall  
Lehrlingsmediation

# Erfolgsaussichten

Je größer das Pouvoir des Mediators ist, im Unternehmen auch Strukturen zu verändern, umso größer sind die Aussichten.

„Pseudo-Mediation“ soll nur Schadenersatzforderungen verhindern.

# Herausforderungen

- Existenzielle Ängste der Medianden (Jobverlust)
- Mobbing-Täter vs. Mobbingbetroffene
- Auftraggeber ist meistens der AG → Verschwiegenheit?
- Vereinbarung der Medianden hat direkte Auswirkungen auf Medianden, AG und Kollegen

# Ansatzpunkte

- Alleine die Tatsache, dass Mediator gerufen wird, zeigt von Wertschätzung seitens des AG
- Bestmögliche Nutzung der Qualifikationen der Mitarbeiter/Medianden
- Angebot, im Rahmen eines Jour Fixe das Unternehmen auch weiterhin zu begleiten

# Andere Einsatzfelder

- Familie (Trennung / Scheidung / Scheidungsfolgen etc)
- Erbschaft
- Nachbarschaft (Grundeigentum (Schattenwurf, Überhang), Wohnung, Miete/Genossenschaft)

# Einstellungssache

- Der Konflikt steht im Mittelpunkt, der Mediator und die Medianden arbeiten gemeinsam an dessen Auflösung
- Tiefer Respekt vor den Medianden
- Kreativität und Neugierde vor Scheuklappendenken
- RIO und DAWOS

# Beispiele

- Der neue Chef
- Pseudo-Medi
- Der engagierte Chef
- Des Mediators Traum

**Danke für Ihr  
Interesse!**